

B12 Passau – Freyung – (Prag)
Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung-Ort
B12_2200_1,980 - 2220_0,271
Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)

FESTSTELLUNGSENTWURF

mit Roteintragungen

- Landschaftspflegerische Maßnahmen -

- Maßnahmenblätter -

Festgestellt gem. § 17 FStrG
durch Beschluss vom 13.12.2021
Nr. 32-4354,21-59/B12

Team Umwelt Landschaft
Fritz Halser und Christine Pronold Dipl.Ing^o, Landschaftsarchitekten
Am Stadtpark 8
94469 Deggendorf

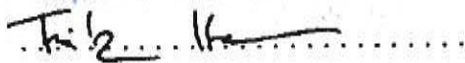
Fon: 0991/3830433 Fax: 0991/3830986
info@team-umwelt-landschaft.de
www.team-umwelt-landschaft.de

Regierung von Niederbayern
Landshut, 13.12.2021
gez
Kiermaier
Regierungsdirektor

Auftraggeber: Bundesrepublik Deutschland
vertreten durch das
Staatliche Bauamt Passau
Am Schanzl 2
94032 Passau

Auftragnehmer: Team Umwelt Landschaft
Fritz Halser und Christine Pronold Dipl.Ing^e, Landschaftsarchitekten
Am Stadtpark 8
94469 Deggendorf

Deggendorf, 31.10.2019



Dipl. Ing. Fritz Halser

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 1V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Erneuerung Durchlass (Bauwerksnummer 01)</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Kollisionsgefahr Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Ausgestaltung des neuen Durchlasses gemäß den artenschutzfachlichen Anforderungen für die Artengruppe der Fledermäuse, Sicherung der Funktion als Durchflugmöglichkeit für Fledermäuse, ausreichende Dimensionierung auch für die Funktion als Wilddurchlass</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Vorhandener Durchlass mit Spannweite 5,14m und lichter Höhe 4,15m ohne Überflugsperr</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Der Durchlass liegt in einem Bereich von hoher Fledermausaktivität mit Funktion als Jagd- und Transitstrecke. Die Ausgestaltung des Durchlasses minimiert Kollisionsverluste und erhält die Verbundfunktion für Fledermäuse, Kleintiere und Wildtiere</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 1V
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Dimensionierung des Durchlasses (Bauwerk 1) mit einer lichten Höhe $\geq 4,7m$, einer lichten Weite von 7,00m</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>1 St.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nach § 10 Abs. 3 BayKompV ist die Straßenbauverwaltung als staatlicher Vorhabenträger zu einer zeitlich unbefristeten Unterhaltungspflege verpflichtet.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 2V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Permanente Leit- und Sperreinrichtung für Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bei bestehendem Durchlass bei Bau-km 1+972,50.</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Kollisionsgefahr Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Ausgestaltung des neuen Durchlasses gemäß den artenschutzfachlichen Anforderungen für die Artengruppe der Fledermäuse, Überflugschutz Fledermäuse</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Vorhandener Durchlass mit Spannweite 5,14m und lichter Höhe 4,15m ohne Überflugsperre</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 2V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Der Durchlass liegt in einem Bereich von hoher Fledermausaktivität mit Funktion als Jagd- und Transitstrecke. Die Anbringung eines Überflugschutzes oberhalb des Durchlasses minimiert Kollisionsverluste und erhält die Verbundfunktion.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Permanente Fledermausleiteinrichtung an bestehendem Durchlass zur Vermeidung eines Überflugs über die Straße; dauerhafter Schutzzaun oberhalb des Durchlasses mit Blendschutz beidseits des Durchlasses auf eine Länge von min. 25m, Mindesthöhe 4m.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>2 * 55m</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nach § 10 Abs. 3 BayKompV ist die Straßenbauverwaltung als staatlicher Vorhabensträger zu einer zeitlich unbefristeten Unterhaltungspflege verpflichtet.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage in jährlichem Rhythmus.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 3V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Temporäre Überflughilfe Fledermäuse, temporäre Leiteinrichtung Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+950 und Bau- km 2+000 bis 2+160</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Kollisionsgefahr Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert hier einen Bereich mit hoher Fledermausaktivität. Für die Erneuerung des Durchlasses und die geplante Straßenverbreiterung wird eine Beseitigung von südlich der Straße vorhandenen Gehölzen erforderlich. Diese erfüllen Funktionen als Leitstruktur und Überflughilfe. Um eine vorhabensbedingte Erhöhung der Kollisionsgefahr zu vermeiden ist vor der Verkehrsfreigabe eine Wiederherstellung der Leit- und Schutzfunktion sicherzustellen. Mittelfristig wird dies durch die Entwicklung von Gehölzpflanzungen erreicht. Bis die Pflanzungen eine ausreichende Höhe erreicht haben, sind temporäre Überflughilfen und Leiteinrichtungen anzubringen und zu unterhalten.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Überwiegend Gehölzbestände in Form von Hecken und Gehölzgruppen in straßenbegleitenden Flächen, teilweise auch Gras-/Krautfluren und Grünland.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 3V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um eine vorhabensbedingte Erhöhung der Kollisionsgefahr infolge der Gehölzbeseitigungen zu vermeiden, ist vor der Verkehrsfreigabe eine Wiederherstellung der Leit- und Schutzfunktion sicherzustellen. Mittelfristig wird dies durch die Entwicklung von Gehölzpflanzungen erreicht. Bis die Pflanzungen eine ausreichende Höhe erreicht haben, sind temporäre Überflughilfen und Leiteinrichtungen anzubringen und zu unterhalten.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Südlich des Durchlasses ist zwischen dem südlichem Waldrand und dem Durchlass eine temporäre Leiteinrichtung (provisorische Wand) anzubringen mit abnehmender Höhe vom Waldrand zum Durchlass.</i> <i>An der südexponierten Straßenböschung ist zwischen Bau-km 2+000 bis 2+160 eine temporäre Überflughilfe (Mindesthöhe 4m) anzubringen; Maschendraht, 30mm Maschenweite</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		226 m
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Bis zum Erreichen der Leit- und Überflugfunktion der geplanten Gehölzpflanzungen.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Mit Erreichen der Funktionserfüllung der Gehölzpflanzungen wird die Schutzvorrichtung entfernt.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage in jährlichem Rhythmus.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 4V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Abgrenzung des Baufelds zum Schutz angrenzender naturschutzfachlich bedeutsamer Flächen während der Bauzeit</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+930 bis 2+200, bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außembrüst sowie im Bereich des geplanten Ableitungskanals</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B und H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Das geplante Baufeld tangiert hier Bereiche mit hoher naturschutzfachlicher Wertigkeit (gesetzlich geschützte Nassflächen, Habitate von europarechtlich geschützten Arten, Gehölze mit Bedeutung für das Landschaftsbild). Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Bestandssituation.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Angrenzende gesetzlich geschützte Nassflächen, Habitate von europarechtlich geschützten Arten, Gehölze mit Bedeutung für das Landschaftsbild.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 4V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Zur Sicherung der naturschutzbedeutsamen Strukturen während der Bauphase sind wirksame Abgrenzungen und Sperreinrichtungen erforderlich.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Vor Baubeginn sind wirksame Schutzeinrichtungen anzubringen (Bauzaun oder stabile Konstruktion mit Holzpfosten und Brettern. Die Ausführung erfolgt in Orientierung der RAS-LP4 „Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen“</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>716 m Länge Schutzzaun</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Baumaßnahme im relevanten Eingriffsbereich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Mit Beendigung der Baumaßnahme wird die Schutzvorrichtung entfernt.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Errichtung und regelmäßige Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 5V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Schutz angrenzender naturschutzfachlich bedeutsamer Flächen vor Einschwemmungen, Stoffeinträgen während der Bauzeit</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+980 bis 2+180 und bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außernbrünst</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B und H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Das geplante Baufeld tangiert hier Bereiche, in denen potenziell ein erhöhtes Eintragsrisiko aus dem Baufeld in empfindliche Biotopstrukturen besteht (Nassflächen, mäßig nährstoffreiche Biotopflächen). Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Bestandssituation.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Angrenzende Nassflächen, mäßig nährstoffreiche Biotopflächen.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 5V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schutz naturschutzbedeutsamer Flächen vor Stoffeinträgen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Vor Baubeginn sind zum Schutz vor Stoffeinträgen während der Bauphase wirksame Sperreinrichtungen und Absetzflächen herzustellen und zu unterhalten. Die Art der Maßnahme ist in Abhängigkeit von der örtlichen Situation im Rahmen der Umweltbaubegleitung festzulegen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		522 m
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Baumaßnahme im relevanten Eingriffsbereich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Sedimentationseinrichtungen und Abschwemmleiteinrichtungen sind während der gesamten Bauphase zu unterhalten (Räumung, Wiederherstellung nach Starkregen etc.) Mit Beendigung der Baumaßnahme werden die Schutzvorrichtungen entfernt.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Regelmäßige Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 6V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Sicherung der Standortsqualität naturschutzfachlich bedeutsamer Flächen mit vorübergehender Inanspruchnahme während der Bauzeit</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+980 bis 2+050</i>		
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für </div>		
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für </div>		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Im Bereich der geplanten Baustellenumfahrung werden für die Dauer der Umfahrung Gehölz- und Grasflurenflächen sowie kleinflächig Feuchtbereiche beansprucht. Mit Rückbau der Umfahrung sollen die Flächen wieder naturnah gestaltet werden.</i> <i>Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Bestandssituation.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Gehölze, Gras- / Krautfluren, Nassflächen.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 6V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Mit Rückbau der Umfahrung sollen die Flächen wieder naturnah gestaltet werden.</i> <i>Die Umfahrungsbereiche sind vollständig rückzubauen und im Hinblick auf ihre Standortqualität entsprechend dem Ausgangszustand wiederherzustellen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Die Wiederherstellungsmöglichkeit ist durch geeignete Vorkehrungen sicherzustellen (Sicherung des Oberbodens, Einbau Vlies etc.). Die Art der Maßnahme ist in Abhängigkeit von der örtlichen Situation im Rahmen der Umweltbaubegleitung festzulegen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		138 m
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Baumaßnahme im relevanten Eingriffsbereich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Erforderliche Oberbodenmieten sind gemäß den einschlägigen DIN-Vorschriften zu pflegen.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Durchführungskontrolle zu Beginn der Baumaßnahme und im Rahmen der Standortrekultivierung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 7V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Temporärer Schutzzaun für die Dauer der Baustellenumfahrung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+930 bis 2+050</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B und H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Das geplante Baufeld berührt hier Habitate der Haselmaus und Bereiche mit hoher Fledermausaktivität. Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Bestandssituation.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Angrenzend Waldrand.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 7V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Zur Vermeidung von Störwirkungen für die Haselmaus und zur Minimierung der Gefahr von Kollisionsverlusten für Fledermäuse sind für die Dauer der Baustellenumfahrung Abschirm- und Schutzeinrichtungen erforderlich.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Vor Beginn der Herstellungsarbeiten für die Baustellenumfahrung ist eine blickdichte Schutz- und Abschirmeinrichtung herzustellen (Schutzwand oder Ähnliches).</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>200 m Länge Schutzeinrichtung</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Baustellenumfahrung.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Mit Beendigung der Baumaßnahme wird die Schutzvorrichtung entfernt.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Errichtung und regelmäßige Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Anlage im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 8V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Keine Inanspruchnahme angrenzender naturschutzrelevanter Flächen während der Baumaßnahme</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+000 bis 2+300</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B und H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Südlich der Bundesstraße liegen baufeldnah in größerem Umfang schutzwürdige Biotopflächen und Habitate von europarechtlich geschützten Tierarten. Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Bestandssituation.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 8V
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <ul style="list-style-type: none"> • <i>mesophile Gebüschhecken (B112)</i> • <i>Gebüschhecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte (B116)</i> • <i>Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlerer Ausprägung (B212)</i> • <i>Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlerer Ausprägung (B312)</i> • <i>Sumpfbüschchen (B113)</i> • <i>Intensivgrünland, brachgefallen (G12)</i> • <i>mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland (G211)</i> • <i>artenarmes Extensivgrünland (G213)</i> • <i>mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Nasswiese (G221)</i> • <i>artenreiche seggen- oder binsenreiche Nasswiese (G222)</i> • <i>seggen- oder binsenreiche Nasswiese, brachgefallen (G223)</i> • <i>mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte (K123)</i> 		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Die dargestellten Flächen sollen in ihrer Biotop- und Habitatfunktion uneingeschränkt erhalten bleiben. Insbesondere während der Bauphase erfüllen sie eine wichtige Funktion als Rückzugsbereich für Tierarten aus dem Bereich des Baufelds.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Die Flächen werden zum Baufeld mit Schutzvorrichtungen gesichert (siehe Maßnahme 4V). Sie sind während der gesamten Baumaßnahme von vorhabensbedingtem Befahren, Ablagerungen, Anlage von Lagerflächen und Baustelleneinrichtungen etc. freizuhalten.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>27.166 m² Fläche</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Bauphase.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Regelmäßige Kontrolle im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 9V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Dichte Baum-Strauch-Pflanzung als Leitstruktur für Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+950 bis 2+150</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Kollisionsgefahr Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert einen Bereich mit hoher Fledermausaktivität. Für die Erneuerung des Durchlasses und die geplante Straßenverbreiterung wird eine Beseitigung von südlich der Straße vorhandenen Gehölzen erforderlich. Diese erfüllen Funktionen als Leitstruktur und Überflughilfe. Um eine vorhabensbedingte Erhöhung der Kollisionsgefahr zu vermeiden, sind mit Abschluss der Baumaßnahme Ersatzpflanzungen zur Wiederherstellung der beeinträchtigten Funktionen herzustellen.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Überwiegend Gehölzbestände in Form von Hecken und Gehölzgruppen in straßenbegleitenden Flächen, teilweise auch Gras-/Krautfluren und Grünland.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 9V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um eine vorhabensbedingte Erhöhung der Kollisionsgefahr infolge der Gehölzbeseitigungen zu vermeiden, ist eine dauerhafte und landschaftsgerechte Wiederherstellung der Leit- und Schutzfunktion durch Bepflanzungsmaßnahmen sicherzustellen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Pflanzung einer geschlossenen, mindestens 2-reihigen Hecke als Leitstruktur und Überflughilfe zwischen Durchlass und Fl.st. 51; Abstand zur Fahrbahnkante 10m; vorrangige Verwendung schnellwüchsiger Pioniergehölze, um rasch eine Mindesthöhe von 4m über der Fahrbahnkante zu erreichen (Espe, Birke, Sal-Weide)</i> • <i>Pflanzung einer Leitstruktur (Hecke) zwischen dem südlichen Waldrand und dem Durchlass im Norden mit einer abnehmenden Gehölzhöhe vom Waldrand zum Durchlass; Ausführung der Bepflanzung gemäß den Vorgaben der „Arbeitshilfe Fledermäuse und Straßenverkehr“ unter Verwendung von Gehölzarten mit hoher Attraktivität für Fledermäuse .</i> • <i>Oberbodenandeckung mindestens 15-20cm.</i> • <i>Pflanzweite 1-1,5m, Mindestpflanzqualitäten: Sträucher 2xv, 3-5 Triebe, 60-100cm; Bäume als Heister, 2xv, 150-200cm</i> <p><i>Gehölzartenwahl orientiert an der Potenziellen natürlichen Vegetation und der Gehölzartenliste der Regierung von Niederbayern für die Stadt Freyung (siehe Anhang zu den Maßnahmenblättern), Verwendung von autochthonem Pflanzmaterial (Herkunftsregion ostbayerisches Hügel- und Bergland). Im Rahmen der Ausführung sind die Zertifikate zum autochthonen Pflanzmaterial der Unteren Naturschutzbehörde vorzulegen. Für Wildrosen und Brombeeren ist Pflanzgut lokaler Herkunft heranzuziehen.</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		2.341 m²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Unterhaltung.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege in der Regel keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Ersatzpflanzung bei Ausfällen, die die Leitfunktion beeinträchtigen.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Pflanzung in 3-jährigem Rhythmus.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 10V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zur Vergrämung und Baufeldfreimachung für die Haselmaus</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+500 bis 2+650</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Haselmaus)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Böschungsf lächen nördlich der B12 Habitate der Haselmaus. Die Maßnahme betrifft die abgegrenzten, baubedingt betroffenen Haselmaushabitate.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>mesophile Gebüsche/Hecken (B112)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 10V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um baubedingte Tötungen zu vermeiden / minimieren werden Zeitpunkt und Vorgehen bei der Baufeldfreimachung an den jahreszeitlichen Rhythmus der Haselmaus angepasst.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> • <i>Beseitigung des Gehölzbestandes nur während des Winterschlafes der Haselmaus, also nur von 1. Dezember bis 29. Februar und mittels Handfällung</i> • <i>Wurzelstubben von Bäumen und Sträuchern dürfen erst ab Anfang Mai entfernt werden, nachdem die Haselmaus ihr Winterquartier verlassen hat</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>833 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Durchführung der Baufeldfreimachung mit Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 11V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zur Vergrämung, zum Abfangen und zur Baufeldfreimachung für die Zauneidechse; Böschungsgestaltung gemäß den Habitatansprüchen der Zauneidechse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+980 bis 2+180 und Bau-km 2+500 bis 650</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Zauneidechse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Böschungsflächen nördlich und südlich der B12 sowie für die Herstellung der Baustellenumfahrung Habitate der Zauneidechse. Die Maßnahme betrifft die abgegrenzten, baubedingt betroffenen Zauneidechsenhabitate.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <ul style="list-style-type: none"> • <i>Mesophiles Gebüsch / Hecken (B112)</i> • <i>Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlerer Ausprägung (B212)</i> • <i>Artenarme Säume und Staudenfluren (K11)</i> • <i>Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte (K122)</i> • <i>Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (V51)</i> 		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 11V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um baubedingte Tötungen zu vermeiden / minimieren werden Zeitpunkt und Vorgehen bei der Baufeldfreimachung an den jahreszeitlichen Rhythmus der Zauneidechse angepasst.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Rückschnitt der zu beseitigenden im Winter ohne Eingriff in den Wurzelraum (2 Jahre Vorlauf CEF-Flächen), anschließend kurzrasiger Schnitt</i> • <i>Vergrämen, Abfangen und Verlagern der Zauneidechsen aus dem Eingriffsbereich (mindestens 10 Abfangtermine im Zeitraum April/Mai); Reptilienzaun im Abfangbereich so gestalten, dass die Reptilien die Vergrämungsfläche verlassen, aber nicht zurückwandern können</i> • <i>Anbringen eines Reptilienzauns zwischen Baufeld und Entwicklungsflächen / Rückzugsbereichen, Sicherung der angrenzenden Rückzugsbereiche</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		6.993 m²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Durchführung von Vergrämung und Baufeldfreimachung mit Umweltbaubegleitung. Abfangen durch qualifizierte Fachkraft.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 12V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zur Vergrämung und Baufeldfreimachung für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+000 bis 2+050</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Schädigung und Tötung des europarechtlich geschützten Ameisenbläulings)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen südlich der B12 Habitate des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Die Maßnahme betrifft die abgegrenzten, bau- und anlagenbedingt betroffenen Bläulingshabitate.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland (G211)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 12V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um baubedingte Tötungen zu vermeiden / minimieren werden Zeitpunkt und Vorgehen bei der Baufeldfreimachung an den jahreszeitlichen Rhythmus des Dunklen Ameisenbläulings angepasst.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Um baubedingte Tötungen im Bereich der Lebensstätten zu vermeiden, sind vor Baubeginn Vergrämungsmaßnahmen durchzuführen. Der Eingriffsbereich ist im Jahr vor der Baufeldräumung durch Mahd ungünstig für die Eiablage zu gestalten, indem die Eiablage- und Larvenfutterpflanze Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>) nicht zur Blüte gelangt. Die erste Mahd erfolgt Anfang Juni, sich im Nachgang entwickelnde Wiesenknopfblütenstände sind durch regelmäßige Nachmahden bis Mitte August zu entfernen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>780 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Bis zur Baufeldfreimachung.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Durchführungskontrolle im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 13V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zur Vermeidung von Störwirkungen für den Neuntöter infolge geplanter Baustelleneinrichtungsflächen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+250 bis 2+350</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Störung Neuntöter)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Baustelleneinrichtungsfläche liegt in räumlicher Nähe zu einem Neuntöterrevier und kann Störwirkungen hervorrufen. Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus räumlicher Situation (benachbarte Gehölbereiche) und Lage der geplanten Baustelleneinrichtungsfläche.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Deponie, naturfern (O651)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 13V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um betriebsbedingte Störwirkungen zu vermeiden werden Vorgaben zu Mindestabständen formuliert. Nach Gassner/Winkelbrandt (2005) beträgt die planerisch zu berücksichtigende Fluchtdistanz für den Neuntöter 30m.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Die geplante Baustelleneinrichtung hat einen Mindestabstand von 30m zu den nördlich und westlich liegenden Gehölzen einzuhalten.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>k.A.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Bis zur Räumung der Baustelleneinrichtungsfläche.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Durchführungskontrolle im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 14V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Zeitliche Beschränkung für die Durchführung von Gehölzrodungen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>gesamte Maßnahme</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt B und H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Bau- und anlagenbedingt wird die Beseitigung von Gehölzlebensräumen erforderlich. Zur Vermeidung des Schädigungs- und Tötungsverbots im Hinblick auf Brutvögel wird eine zeitliche Beschränkung für die Durchführung von Rodungsarbeiten vorgegeben. Der Umfang ergibt sich aus den betroffenen Gehölzflächen.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>alle Gehölzlebensräume</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 14V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Vermeidung der Beschädigung und Tötung von Eiern und Nestlingen von Brutvögeln.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Die erforderlichen Rodungsarbeiten sind außerhalb der Vogelbrutzeit durchzuführen, also keine Rodungen in den Monaten März bis einschließlich September. Weitergehende zeitliche Einschränkungen für Haselmaushabitate, Zauneidechsenhabitate sind zu beachten.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>k.A.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 15V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zur Beleuchtung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>gesamte Maßnahme</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Artengruppe der Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Das geplante Vorhaben berührt Bereiche mit erhöhter Fledermausaktivität. Durch Lichteinwirkungen können sich Störwirkungen auf die Fledermausfauna ergeben. Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus den festgestellten Aktivitätsbereichen der Fledermäuse.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>k.A.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 15V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Vermeidung von Störwirkungen auf die Artengruppe der Fledermäuse infolge von Lichtemissionen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Verzicht auf Straßenbeleuchtung in Bereichen mit erhöhter Fledermausaktivität</i> • <i>Im Zeitraum 15. April bis 15. Oktober keine Baustellenbeleuchtung oder vorherige Detailabstimmung mit der Naturschutzbehörde (kein unmittelbares Anstrahlen von Gehölzbeständen, Verwendung gerichteter Strahler mit angepasster Ausrichtung)</i> • <i>Baustelleneinrichtungsflächen mit Beleuchtungserfordernis sind abgerückt von Gehölz- und Waldflächen zu situieren.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>Ohne Angabe</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle für die Bauphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 16V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vermeidung von Stoffeinträgen aus geplanten Auffüllbereichen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Flst. 72/0, Gemarkung Ort und bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außernbrünst</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>B und H</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die geplanten Auffüllungen befinden sich teilweise in Hanglagen. Während der Auffüllphase kann es bei Niederschlagsereignissen zu Abschwemmungen kommen. Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der Vorgehensweise bei der Auffüllung.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Überwiegend Grünland (G11, G211)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 16V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Für die geplante Auffüllung sind Maßnahmen zur Minimierung des Stoffaustrags vorgesehen, insbesondere um Einträge in Gräben (Gefahr des Weitertransports), Vorfluter und Lebensräume mit erhöhter Biotopwertigkeit zu vermeiden (z. B. Artenreiches Extensivgrünland).</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Anlage geeigneter Rückhalte- und Sedimentationsbecken</i> • <i>regelmäßige Räumung der Becken zum Erhalt ihrer Funktionsfähigkeit</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>Ohne Angabe</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Während der Auffüllphase</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Kontrolle für die Auffüllphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 17V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Vorgaben zu Baufeldvorbereitung, Baufeldabgrenzung, Bauzeiten und Baufeldrekultivierung im Bereich des Ableitungskanals</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+600 bis 2+700</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Haselmaus sowie von gehölzbrütenden Vogelarten)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Gehölz- und Grünlandflächen südlich der B12 potenzielle Habitate der Haselmaus sowie potenzielle Lebensräume von gehölzbrütenden Vogelarten</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Gehölzflächen und Grünlandbrache.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 17V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Um baubedingte Tötungen zu vermeiden und Störwirkungen zu minimieren werden Zeitpunkt und Vorgehen bei der Baufeldfreimachung und Bauabwicklungen den jahreszeitlichen Rhythmus der genannten Arten(-gruppen) angepasst.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Das Baufeld ist auf einen Korridor mit 5m Breite zu reduzieren und durch einen Bauzaun abzugrenzen;</i> • <i>im Winter vor der Kanalerstellung ist der zu querende Heckenbestand im Zeitraum von Oktober bis Februar auf den Stock zu setzen; Gehölzrückschnitt mittels Handfällung, kein Befahren der Fläche;</i> • <i>die Erstellung des Ableitungskanals ist auf eine Bauzeit von max. 4 Wochen zu beschränken und im Zeitraum August-September durchzuführen;</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>Ohne Angabe</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Kontrolle für die Bauphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 18V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anbringen von Haselmauskästen als Ausweichlebensraum</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+600 bis 2+700</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Haselmaus)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Errichtung des Ableitungskanals tangiert mit den erforderlichen Eingriffen kleinflächig potenzielle Habitate der Haselmaus. Nördlich der B12 soll eine Optimierung des vorhandenen Haselmauslebensraums erfolgen.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Gehölzflächen</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 18V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schaffung von Ergänzungs- und Ersatzlebensraum für die Haselmaus.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Bereich des Ableitungskanals im Südosten des Bearbeitungsbereichs zeitgleich mit der Fällung sind im verbleibenden Heckenbestand 4 Haselmauskästen als Ausweichquartiere anzubringen Bereich nördlich der B12 Anbringen von 30 Haselmauskästen</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme	<i>4 Stück</i>	
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Funktionskontrolle und ggf. Reinigung</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle für die Bauphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 19V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anbringen von Fledermauskästen und von Nistkästen für Höhlenbrüter</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+600 bis 2+700</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H (Artengruppe der Fledermäuse)</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Gehölzflächen südlich der potenzielle Habitate für Fledermäuse und Höhlenbrüter Die Maßnahme betrifft potenzielle Fledermaushabitate sowie Habitate von Gehölzbrütern.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Gehölzflächen</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 19V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schaffung von Ersatz- und Ergänzungslebensraum für Fledermäuse und Höhlenbrüter.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Anbringen von 10 Fledermauskästen und 10 Nistkästen für höhlenbrütende Vogelarten vor Durchführung von Rodungen		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>2 x 10 Stück</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Funktionskontrolle und ggf. Reinigung</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle für die Bauphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 20V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Durchführung einer projektbegleitenden Umweltbaubegleitung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>gesamte Maßnahme</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die geplante Baumaßnahme erfolgt im Umfeld von teils höherwertigen Biotopstrukturen und von Vorkommen geschützter Arten. Bei den landschaftspflegerischen Maßnahmen handelt es sich teilweise um spezifische Entwicklungsmaßnahmen.</i> <i>Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus der konkreten Maßnahmenplanung.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>keine Angabe</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 20V
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Bauliche Maßnahmen, Vermeidungs-, Ausgleichs-, CEF- und Schutzmaßnahmen werden von einer fachlich qualifizierten Umweltbaubegleitung begleitet.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>k.A.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Nicht erforderlich.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nicht erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle für die Bauphase im Rahmen der Umweltbaubegleitung sowie bei CEF-Maßnahmen im Vorfeld der Maßnahme.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 21A/CEF
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anlage eines Ausweich- und Ersatzlebensraums für die Zauneidechse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+700 bis 1+850, Bau-km 1+940 bis 2+000 und Bau-km 2+550 bis 2+650</i>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>B / H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Zauneidechse)</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <i>B / H (Schädigung und Tötung der europarechtlich geschützten Zauneidechse)</i> <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Böschungsf lächen nördlich und südlich der B12 sowie für die Herstellung der Baustellenumfahrung Habitate der Zauneidechse. Die Maßnahme betrifft die abgegrenzten, baubedingt betroffenen Zauneidechsenhabitate.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <ul style="list-style-type: none"> ◦ <i>Intensivgrünland (G11)</i> ◦ <i>mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland (G211)</i> ◦ <i>artenarmes Extensivgrünland (G213)</i> ◦ <i>mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte (K123)</i> ◦ <i>Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen (V332)</i> 		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 21A/CEF
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Entwicklung von Reptilienhabitaten im räumlich-funktionalen Zusammenhang mit den vom Eingriff betroffenen Zauneidechsenlebensräumen. Die Funktionsfähigkeit der Flächen ist bis zum Eingriffsbeginn sicherzustellen. Durch Verknüpfung von Vergrümnungsmaßnahmen und Abfangen wird eine Besiedlung mit Bauende der Ersatzlebensräume erreicht. Durch die räumliche Nähe zu den ursprünglich besiedelten Böschungflächen ist eine Wiederbesiedlung der südexponierten Straßenböschungen über natürliche Ausbreitungsvorgänge gewährleistet.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Entwicklung von Reptilienhabitaten nördlich bzw. westlich des Bauvorhabens mindestens flächengleich zum beeinträchtigten Reptilienlebensraum (mind. 2 Jahre Vorlaufzeit vor Durchführung des Eingriffs): Pflanzung Strauchgruppen, Anlage Steinriegel, Wurzelstöcke, Reisighaufen, Sandgruben, Häckselmaterial, kleinflächige Anlage von Rohbodenstandorten durch Oberbodenabtrag</i> • <i>streifenweises Aufreißen der Vegetation und Aufbringen von samenhaltigem Mähgut aus arten- und insektenreichen Wiesen aus dem Vorhabensumfeld (Stadtgebiet Freyung oder Nachbargemeinde, vergleichbarer Standort und Höhenlage), die Spenderfläche muss frei von Neophyten sein und mindestens die Qualität einer artenreichen Flachlandmähwiese oder einer Bergmähwiese aufweisen (LR 6510 oder 6520); die Auswahl der Spenderfläche ist mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen; der Mähgutauftrag ist auf 30-50% der Fläche durchzuführen</i> • <i>Umgrenzung der Ausweichlebensräume durch Reptilienzaun zum Beginn der Abfangphase, um ein Rückwandern von Individuen in das Baufeld zu verhindern</i> • <i>Abschnittsweise, periodische Mahd des angrenzenden Wiesenstreifens im Juni mit Abtransport des Mähguts</i> • <i>Abbau des Reptilienzauns mit Abschluss der Baumaßnahme</i> <p><i>Hinweis: im Restbereich (außerhalb Zauneidechsenentwicklungsflächen und der Bläulingsentwicklungsflächen) erfolgt 2-malige Mahd mit Abtransport des Mähguts, erster Schnitt ab 15. Juni, zweiter Schnitt im September.</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <i>Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten</i> <input checked="" type="checkbox"/> <i>Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten</i> <input checked="" type="checkbox"/> <i>Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten</i>	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>7.035 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Überführung der Flächen ins Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Steinriegel, Wurzelstöcke, Sandflächen sind dauerhaft von Gehölzaufwuchs freizuhalten. Sandflächen sind periodisch im ca. 5 jährigen Turnus zu ergänzen.</i> <i>Ein angrenzender 5m breiter Streifen ist zu 50% jährlich im Juni zu mähen (Mahdfläche rotiert). Das Mähgut ist abzutransportieren.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 21A/CEF
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Herstellungskontrolle und Begleitung der Pflegemaßnahmen während der Bauphase der Straße durch die Umwelt- baubegleitung. Begutachtung der Flächenentwicklung nach Abschluss der Baumaßnahme im 3-jährigen Rhythmus.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 22 A
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anlage eines Ergänzungslebensraums für die Haselmaus</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+550 bis 2+650</i>		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> 1 2 </div>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen in Böschungflächen nördlich der B12 randlich Habitate der Haselmaus. Die für die Zauneidechse benötigte Ausgleichsfläche soll multifunktional auch für die Haselmaus optimiert werden.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <ul style="list-style-type: none"> • <i>Intensivgrünland (G11)</i> • <i>artenarmes Extensivgrünland (G213)</i> 		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 22 A
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Mit den geplanten Maßnahmen werden Lebensraum- und Vernetzungsfunktion für Haselmaus verbessert.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> • <i>Aufwertung des Waldaußenmantels durch Pflanzung standortheimischer Gehölze,</i> • <i>Anlage einer mehrreihigen Hecke mit zahlreichen fruchttragenden Sträuchern,</i> • <i>Einbringen von Reisig- und Totholzhaufen. Dabei ist pro Individuum 1 Tot- und Reisighaufen auszubringen (MKULNV NRW, 2013). Bei 6 erfassten Individuen werden somit 6 Totholz- und Reisighaufen angelegt.</i> <p><i>Gehölzartenwahl orientiert an der Potenziellen natürlichen Vegetation und der Gehölzartenliste der Regierung von Niederbayern für die Stadt Freyung (siehe Anhang zu den Maßnahmenblättern), Verwendung von autochthonem Pflanzmaterial (Herkunftsregion ostbayerisches Hügel- und Bergland). Im Rahmen der Ausführung sind die Zertifikate zum autochthonen Pflanzmaterial der Unteren Naturschutzbehörde vorzulegen. Für Wildrosen und Brombeeren ist Pflanzgut lokaler Herkunft heranzuziehen.</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>800 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV)		
<i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV)		
<i>Überführung der Fläche ins Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Keine Pflege erforderlich</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 23A/CEF
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anlage eines Ersatzlebensraums für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km1+700 bis 1+850</i>		
<div style="text-align: center;"> </div>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>B / H (Schädigung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings)</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <i>B / H (Schädigung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings)</i> <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme tangiert mit den erforderlichen Eingriffen südlich der B12 Habitate des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Die Maßnahme betrifft die abgegrenzten, baubedingt betroffenen Bläulingshabitate (gehäuftes Vorkommen der Raupenfutterpflanze Großer Wiesenknopf im Eingriffsbereich).</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland (G211)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 23A/CEF
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Entwicklung von Bläulingshabitaten im räumlich-funktionalem Zusammenhang mit den vom Eingriff betroffenen Bläulingslebensräumen. Die Funktionsfähigkeit der Flächen ist bis zum Eingriffsbeginn sicherzustellen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>auf Fl.st. 4594 ist ein geeignetes Ersatzhabitat anzulegen / aufzuwerten.</i> • <i>Anpassung der Grünlandnutzung (mit Vorkommen von Wiesenknospflanzen) an die spezifischen Artansprüche: erster Schnitt im Mai, zweiter Schnitt ab Mitte September (Fl.st. 3481), Randstreifen mit nur periodischer Mahd (10% der Fläche, hier Mahd im 2-jährigen Turnus)</i> • <i>streifenweises Aufreißen der Vegetation und Aufbringen von samenhaltigem Mähgut aus arten- und insektenreichen Wiesen aus dem Vorhabensumfeld (Stadtgebiet Freyung oder Nachbargemeinde, vergleichbarer Standort und Höhenlage), die Spenderfläche muss frei von Neophyten sein und mindestens die Qualität einer artenreichen Flachlandmähwiese oder einer Bergmähwiese aufweisen (LR 6510 oder 6520); die Auswahl der Spenderfläche ist mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen; der Mähgutauftrag ist auf 30-50% der Fläche durchzuführen</i> • <i>Ergänzendes Einbringen von Wiesenknospflanzen durch Ansaat / Pflanzung und Pflege wie oben (es müssen mindestens 25 gut entwickelte Einzelpflanzen vorhanden sein);</i> • <i>Vorlaufzeit 3 Jahre</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		6.833 m²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Überführung der Fläche ins Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Dauerhafte Pflege gemäß obigen Vorgaben</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Vor Durchführung des Eingriffs erfolgen im Bereich von Fl.st. 4594 Erhebungen, ob die für den Ameisenbläuling benötigten Wirtsameisen tatsächlich auf der Fläche vorkommen. Sollten sie nicht vorkommen, so werden aus dem Eingriffsbereich des Bläulingshabitats vor Eingriffsbeginn Soden in den Bereich der Ausgleichsfläche verlagert. Herstellungskontrolle und Begleitung der Pflegemaßnahmen während der Bauphase der Straße durch die Umweltbaubegleitung.</i> <i>Begutachtung der Flächenentwicklung nach Abschluss der Baumaßnahme im 3-jährigen Rhythmus.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 24A1
Bezeichnung der Maßnahme <i>Externe Ausgleichsfläche 576/1, Gemarkung Jandelsbrunn</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2.a		
Lage der Maßnahme <i>Flst. 576/1, Gemarkung Jandelsbrunn</i>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die externe Kompensationsfläche im Eigentum des Staatlichen Bauamts dient zur teilweisen Erbringung des nach dem Biotopwertverfahrens ermittelten Kompensationsbedarfs.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland (G211)</i> <i>mäßig artenreiche seggen- oder binsenseiche Feucht-/Nasswiese (G221)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 24A1
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Grünlandextensivierung</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Extensivierung von artenarmem Grünland in artenreiches Extensivgrünland (G214-GE00BK) und Extensivierung einer mäßig artenreichen, seggen- und binsenreichen Feucht- und Nasswiese in eine artenreiche seggen- und binsenreichen Feucht- und Nasswiese (G222) durch:</i> <ul style="list-style-type: none"> ◦ <i>Aufgabe der Beweidung</i> ◦ <i>ein- bis zweimalige Mahd nach dem 15.07 mit Entfernung des Mahdgutes, Verzicht auf Düngung</i> ◦ <i>entfernen oder unbrauchbar machen der vorhandenen Drainage</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>5.995 m² + 255 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Überführung der Fläche ins Eigentum der Bundesrepublik Deutschland (befindet sich bereits im Eigentum des Staatlichen Bauamts).</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Dauerhafte Pflege gemäß obigen Vorgaben</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Herstellungskontrolle und Begleitung der Pflegemaßnahmen während der Bauphase der Straße durch die Umweltbaubegleitung. Begutachtung der Flächenentwicklung nach Abschluss der Baumaßnahme im 3-jährigen Rhythmus.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 25G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Entwicklung magerer Böschungs- und Auffüllflächen mit Erhalt von sich ggf. entwickelnden Sonderstandorten (z. B. baubedingt freigelegte Felsen)</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+500 bis 2+650 und bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außernbrünst</i>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die südexponierte Abtragsböschung wird bau- und anlagenbedingt beansprucht.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <ul style="list-style-type: none"> • <i>Mesophiles Gebüsch / Hecken (B112)</i> • <i>Artenarme Säume und Staudenfluren (K11)</i> • <i>Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte (K122)</i> • <i>Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (V51)</i> • <i>Wiesenflächen (G11, G211)</i> 		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 25G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Optimierung der neu entstehenden Böschung im Sinne von Landschaftsbild (struktureiche Böschung) und Standortpotenzial für Magerarten und thermophile Arten (Zauneidechse).</i> <i>Die Verfüllfläche bei Außernbrünst soll im Hinblick auf ihre Wertigkeit als naturnaher Lebensraum insbesondere im räumlich funktionalen Zusammenhang mit den angrenzenden Böschungsflächen optimiert werden.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme im Vorhabensbereich (Einschnittsböschung) <i>Entwicklung magerer Böschungsflächen mit Erhalt von sich ggf. entwickelnden Sonderstandorten (z. B. baubedingt freigelegte Felsen). Nach Möglichkeit Verzicht auf Oberbodenauftrag. Bei Bedarf Begrünung mit autochthonem Saatgut oder Naturgemischen von geeigneten Spenderflächen. Die Spenderflächen müssen mindestens den Status von artenreichen Mähwiesen, besser bodensauren Magerrasen oder Borstgrasrasen aufweisen und müssen frei von Neophyten sein. Die Spenderflächen sind mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.</i>		
Beschreibung der Maßnahme Auffüllfläche 398/3 und 110/2 Gemarkung Außernbrünst <i>Die Auffüllung wird mit anfallendem Unterbodenmaterial durchgeführt. Zur Sicherung nährstoffarmer Bedingungen wird der Oberbodenauftrag auf max. 5cm reduziert. Die Begrünung erfolgt durch Aufbringen von samenhaltigem Mähgut aus arten- und insektenreichen Wiesen aus dem Vorhabensumfeld (Gemeindegebiet Röhrnbach oder Nachbargemeinde, vergleichbarer Standort und Höhenlage), die Spenderfläche muss frei von Neophyten sein und mindestens die Qualität einer artenreichen Flachlandmähwiese oder einer Bergmähwiese aufweisen (LR 6510 oder 6520); die Auswahl der Spenderfläche ist mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		4.528 m²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Überführung der Fläche ins Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen Vorhabensbereich: <i>Erhalt eines Offenlandanteils von 50 % zur Sicherung einer hohen Standort- und Strukturvielfalt.</i> Bereich Auffüllfläche: <i>2-schürige Mahd mit Abtransport des Mähguts, keine Düngung, kein Einsatz von Pestiziden, erster Schnitt ab 01. Juli, je Mähgang ist ein rotierender Brachestreifen von 10% zu belassen.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Herstellungskontrolle und Gestaltung während der Bauphase der Straße durch die Umweltbaubegleitung. Begutachtung der Flächenentwicklung nach Abschluss der Baumaßnahme im 3-jährigen Rhythmus.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 26G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Ansaat sonstiger Straßennebenflächen mit Landschaftsrasen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+900 bis 2+650</i>		
<div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Waldausgleich für</div> </div>		
<div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für:</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für:</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für</div> </div>		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang ---		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen k.A.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 26G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Begrünung von Straßenebenenflächen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Ansaat der Böschungen und Straßenebenenflächen mit autochthonem Saatgut oder Begrünung mittels Naturgemischen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>15.539 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhafte Pflege</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Die Flächen liegen als Teil des Straßenkörpers künftig im Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Regelmäßige Mahd</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 27G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Strauchpflanzung, Heckenpflanzung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+250 bis 2+350 und bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außernbrünst</i>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>L (Ausgleich für Entfernung Hecke)</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Die Ausbaumaßnahme erfordert bei der Anbindung der Verbindungsstraße nach Falkenbach die Beseitigung einer straßenbegleitenden Hecke. Die Maßnahme betrifft unter anderem die neu entstehende Böschung.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Im Zuge des Bauvorhabens neu gestaltete Böschungsnebenfläche. Im Bereich der Auffüllfläche bei Außernbrünst Wiesenflächen (G11 und G211).</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 27G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Neugestaltung des Landschaftsbilds durch Pflanzmaßnahmen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • <i>Heckenpflanzung mit standortheimischen Gehölzen, Pflanzweite 1-1,5m, Mindestpflanzqualitäten: Sträucher 2xv, 3-5 Triebe, 60-100cm; Bäume als Heister, 2xv, 150-200cm</i> • <i>Oberbodenandeckung mindestens 15-20cm.</i> <p><i>Gehölzartenwahl orientiert an der Potenziellen natürlichen Vegetation und der Gehölzartenliste der Regierung von Niederbayern für die Stadt Freyung (siehe Anhang zu den Maßnahmenblättern), Verwendung von autochthonem Pflanzmaterial (Herkunftsregion ostbayerisches Hügel- und Bergland). Im Rahmen der Ausführung sind die Zertifikate zum autochthonen Pflanzmaterial der Unteren Naturschutzbehörde vorzulegen. Für Wildrosen und Brombeeren ist Pflanzgut lokaler Herkunft heranzuziehen.</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		1.194 m ²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Die Flächen liegen als Teil des Straßenkörpers künftig im Eigentum der Bundesrepublik Deutschland.</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege in der Regel keine besonderen Maßnahmen notwendig. Bei Bedarf abschnittweises auf den Stock setzen.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 28G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Pflanzung von Einzelbäumen (Hochstämme)</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 2+250 bis 2+450 und bei externer Auffüllfläche auf Flurstück 398/3 und 110/2 Gmk. Außernbrünst</i>		
<div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>L (landschaftsgerechte Neugestaltung)</i></div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Waldausgleich für</div> </div>		
<div style="display: flex; flex-direction: column;"> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für:</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für:</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für</div> <div style="margin-bottom: 5px;"><input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für</div> </div>		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Beeinträchtigung des Landschaftsbilds durch technische Überprägung im Zuge des Neubaus des Knotens Ort.</i> <i>Der Maßnahmenumfang ergibt sich aus den zur Verfügung stehenden Böschungs- und Straßenbegleitflächen, die im Zuge des Knotenneubaus erworben werden.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Im Zuge des Bauvorhabens neu gestaltete Böschungs- und Straßenebenenflächen.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 28G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Neugestaltung des Landschaftsbilds durch Pflanzmaßnahmen.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Pflanzung von Einzelbäumen unter Einhaltung der erforderlichen Sichtfelder</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>großzügiger Bodenaustausch</i> • <i>Pflanzung gemäß einschlägigen Regelwerken</i> <i>Gehölzartenwahl orientiert an der Potenziellen natürlichen Vegetation und der Gehölzartenliste der Regierung von Niederbayern für die Stadt Freyung (siehe Anhang zu den Maßnahmenblättern), Verwendung von autochthonem Pflanzmaterial (Herkunftsregion ostbayerisches Hügel- und Bergland). Im Rahmen der Ausführung sind die Zertifikate zum autochthonen Pflanzmaterial der Unteren Naturschutzbehörde vorzulegen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>32 Stück</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Die Flächen liegen als Teil des Straßenkörpers künftig im Eigentum der Bundesrepublik Deutschland .</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege in der Regel keine weiteren Maßnahmen notwendig</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 29G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Entwicklung der Straßennebenfläche als Vernetzungsstruktur für Reptilien</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+800 bis 2+000</i>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Im Zuge des Bauvorhabens neu gestaltete Böschungs- und Straßennebenflächen.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort B12_2200_1,980 – 2220_0,271 Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 29G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Über CEF-Maßnahmen werden geeignete Ausweichlebensräume bereitgestellt. Mit Bauende werden die neuen Böschungsf lächen an der B12 ebenfalls als Zauneidechsenlebensräume entwickelt. Die Maßnahme stärkt den Verbund von CEF-Fläche und späterer südexponierter Böschung. Die Wiederbesiedlung der Straßenböschung wird damit gefördert.</i>		
Ausführung der Maßnahme <i>Entwicklung von nur periodisch gemähten Saumstreifen.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>k.A.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Die Flächen liegen als Teil des Straßenkörpers künftig im Eigentum der Bundesrepublik Deutschland .</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Nach Abschluss der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege in der Regel keine weiteren Maßnahmen notwendig</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650</i> <i>(Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland</i> <i>vertreten durch das</i> <i>Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 30G
Bezeichnung der Maßnahme Wildschutzzaun		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.2		
Lage der Maßnahme <i>Bau-km 1+800 bis 2+000</i>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Gefahr von Wildunfällen.</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Grünland, Straßenbegleitgrün</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B12, Ausbau der Kreuzung mit der St 2132 bei Freyung – Ort</i> <i>B12_2200_1,980 – 2220_0,271</i> <i>Bau-km 1+950 bis Bau-km 2+650 (Baustrecke B12)</i>	Vorhabenträger <i>Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Staatliche Bauamt Passau</i>	Maßnahmen-Nr. 30G
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Errichtung eines Wildschutzzauns bis zum geplanten Durchlass (Bauwerk 01) und damit Anbindung an eine gefahrfreie Querungsmöglichkeit für Wildtiere.</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten, Ausführungszeitpunkt in Abstimmung mit möglichen Maßnahmen des 3-streifigen Ausbaus der B12
Gesamtumfang der Maßnahme		373m
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Die Flächen liegen als Teil des Straßenkörpers künftig im Eigentum der Bundesrepublik Deutschland .</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Keine weiteren Maßnahmen notwendig</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen Herstellungskontrolle durch die Umweltbaubegleitung.		

Anhang

Regierung von Niederbayern, SG 51, Fachfragen Naturschutz
Dr. W. Zahlheimer, 09.07.2014

I

Liste der heimischen Gehölzarten für die Stadt

Freyung (Landkreis Freyung-Grafenau)

Zu verwenden sind Herkünfte aus

Vorkommensgebiet 3, Südostdeutsches Hügel- und Bergland.

Nach Möglichkeit Herkünfte aus dem ostbayerischen Grundgebirge nutzen!

Bei den Baumarten, die dem Forstvermehrungsgutgesetz unterliegen (FoVG* in der Spalte Anmerkungen), wird auch Forstware als autochthones Material akzeptiert, sofern sie **von Erntebeständen aus folgenden ökologischen Grundeinheiten** stammt: **26** (Frankenwald, Fichtelgebirge und Steinwald), **28, 36** (Oberpfälzer Wald, Oberpfälzer Becken- und Hügelland) sowie – bevorzugt – **37** (Bayerischer Wald)¹.

BÄUME:		Anmerkungen
<i>Abies alba</i>	Edeltanne, Weißtanne	FoVG*
<i>Acer platanoides</i>	Spitzahorn	FoVG*
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Bergahorn	FoVG*
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle, Roterle	FoVG*
<i>Alnus incana</i>	Grauerle, Weißerle	FoVG*
<i>Betula pendula</i>	Warzenbirke, Sandbirke	FoVG*
<i>Betula pubescens</i>	Haarbirke, Moorbirke	FoVG*
<i>Fagus sylvatica</i>	Rotbuche	FoVG*
<i>Fraxinus excelsior</i>	Esche	FoVG*
<i>Picea abies</i>	Fichte, Rottanne	FoVG*
<i>Pinus rotundata</i>	Spirke, Moor-Bergkiefer	
<i>Pinus sylvestris</i>	Waldkiefer, Föhre	FoVG*
<i>Populus tremula</i>	Aspe, Espe, Zitterpappel	FoVG*
<i>Prunus avium</i>	Vogelkirsche	FoVG*
<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche, Ahlkirsche	
<i>Quercus robur</i>	Stieleiche	FoVG*
<i>Salix caprea</i>	Salweide	
<i>Salix fragilis</i>	Bruchweide, Knackweide	
<i>Sorbus aucuparia</i> s. str.	Gewöhnliche Eberesche	
<i>Tilia cordata</i>	Winterlinde	FoVG*
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommerlinde	FoVG*
<i>Ulmus glabra</i>	Bergulme	

¹) Vgl. http://fordeu.genres.de/index.php?tpl=fv_oeKGeMap, Übersicht der ökologischen Grundeinheiten zur Abgrenzung forstlicher Herkunftsgebiete.

STRÄUCHER:		
<i>Berberis vulgaris</i>	Sauerdorn, Berberitze	
<i>Corylus avellana</i>	Hasel	
<i>Crataegus laevigata</i>	Zweigrifflicher Weißdorn	
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn	<i>Crataegus laevigata</i> bevorzugen!
<i>Daphne mezereum</i>	Gewöhnlicher Seidelbast	
<i>Frangula alnus</i>	Faulbaum	
<i>Juniperus communis</i>	Heidewacholder	
<i>Lonicera nigra</i>	Schwarze Heckenkirsche	
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn	
<i>Rosa canina</i>	Eigentliche Hundsrose	Nur Wildherkünfte aus dem Nahraum!
<i>Rosa pendulina</i>	Alpen-Heckenrose	Möglichst Wildherkünfte aus dem Nahraum!
<i>Salix aurita</i>	Öhrchenweide	
<i>Salix cinerea</i>	Aschweide	
<i>Salix purpurea</i>	Purpurweide	
<i>Salix repens</i>	Kriechweide	Nur Wildherkünfte aus dem Nahraum!
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	
<i>Sambucus racemosa</i>	Traubenholunder, Roter Hol.	
<i>Viburnum opulus</i>	Wasser-Schneeball	

